

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Eilfertig-Geschwind-Reitent-und Lauffende Kriegs- und Friedens-Bott Oder sehr curieus und lesenswürdigen Schreib-Calender**

**Jaeger, Johann Georg**

**Rastadt, 1719**

Martius

[urn:nbn:de:bsz:31-305227](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-305227)

Woch. Tag	Neuer Calender Martius.	Gewitter- und Planeten-Schein.	Verb. Calender. Merz.	Alter Februarius
Mittw. Donn. Freyt. Samb.	1 d Quare. 2 e Simplic. P. 3 f Kunigund. 4 g Casimir.	rauhe und kalte Luft/ $\Delta h / \square z$ / continuatio Sonnen-Blicker/	1 Quatemb. 2 Simplicius 3 Kunigund. 4 Adrianus	18 Quatember 19 Susanna 20 Eucharis 21 Eleonora
 Sonne. Mont. Dienst. Mittw. Donn. Freyt. Samb.	Von der Verklärung Christi/ Matth. 17. 5 a 2 Reminis. 6 b Friedel. Ab. 7 c Thom. v. Aq. 8 d Joh. de Deo 9 e Prudent. 10 f 40. Mart. 11 g Constan.	Schaurigt Wetter/ 2. Ubr / 2. m. B. un- sichtig. Mondstinst. temperirt / lieblicher Sonnenschein. Kühle Luft/ feine Zeit.	Ev. Matth. 17. 5 a 2 Reminis. 6 Samucl 7 Perpetua 8 Philemon 9 Francisca 10 Casus 11 Rosina <i>Alter</i>	22 <i>D 2 Remin.</i> 23 Reinhardus 24 <i>Matthias</i> 25 Engelbertus 26 Nestorius 27 Josias 28 Walpurg <i>Merz.</i>
 Sonne. Mont. Dienst. Mittw. Donn. Freyt. Samb.	Jesus trieb einen Teuffel aus/ Luc. 11. 12 a 3 Deul 13 b Desider. 14 c Bonav. B. 15 d Longinus 16 e Heriber. 17 f Gertrudis 18 g Cyrillus B.	* h z / Windicht/ <i>C. Ubr / 15. m. früh/</i> * z / $\Delta y$ / veränderlich Miffaffen trübe Wolcken/ Schnee $\square h z$ / Luft/	Ev. Luc. 11. 12 a 3 Deul 13 Euphresir. 14 Zacharias 15 <i>Miffaffen</i> 16 Cyriacus 17 Gertraud 18 Anshelinus	1 <i>D 3 Deul</i> 2 Simplicius 3 Ferdinand 4 Adrianus 5 Fridericus 6 Frivolinus 7 Perpetua
 Sonne. Mont. Dienst. Mittw. Donn. Freyt. Samb.	Jesus speiset 5000. Mann/ Joh. 6. 19 a 4 Latare 20 b Urban. B. 21 c Benedict. 22 d Octavian. 23 e Otto B. 24 f Gabriel 25 g <i>Ma. Verk</i>	noch immer rauhes $\Delta$ Wetter mit Winden/ 2. Ubr / 15. m. früh/ $\square$ / <i>trittlich</i> <i>Frühlings-Anfang</i> starke Wind/ $\square$ / Sonnenschein $\bullet$	Ev. Joh. 6. 19 a 4 Latare 20 Cunibert. 21 Benedictus 22 Casimirus 23 Eberhard. 24 Gabriel 25 <i>Mar. Verk.</i>	8 <i>D 4 Latare</i> 9 Piquenius 10 Casus 11 Hubertus 12 Gregorius 13 Macedonius 14 Zacharias
 Sonne. Mont. Dienst. Mittw. Donn. Freyt.	Die Juden wollten Jesum steinigen/ J. 8. 26 a 5 Judica 27 b Rudert. B. 28 c Guntra n. 29 d Mechtil. 30 e Quirin. M. 31 f Balbin. J.	Schaurichte Wit- $\square$ $\square$ terung/ $\square$ $\square$ trübes Gewölk/ C i. Ubr Früh. Regnerisch $\Delta$ $\square$ $\square$ $\square$ $\square$ $\square$ $\square$	Ev. Joh. 8. 26 a 5 Judica 27 Rupert. 28 Guntram. 29 Euffa. 30 Quirinus 31 Balbina	15 <i>D 5 Judica</i> 16 Cyriacus 17 Gertrud 18 Alexander 19 Josephus 20 Gabriel

Den 21. dieses Monats ist Tag und Nacht gleich/ und 12. Stunde lang. Die Sonne gehet auff des Morgens um 6. Ubr/ und des Abends um 6. Ubr 6. m. wieder unter.

2. Maij - 1. vol - 5. fol -  
 Jacob faam - 3. fol - - 16 - 1. fol -  
 - pri Leyfrid p vrbu Snyfferici - 1. fol - 7. fol - 2. X.  
 - vrbu p vrbu Ruperbaei - - 5. fol -  
 - 23. V. Crumarin petit Libi chryl. antoi  
 2. Ingonsblüfer - phitugial Barry Germanie.  
 de 8. v. in vrbu eperis - ite hylte in vrbu  
 nost, i.e. decendate devotem S. Claverij vrbu  
 - hylt. jompressam -  
 on ftra Andrew ariell petit vrbu Ingonsblüf  
 - pri Leyfrid 4. v. Maij in plena soluem  
 vrbu ex dadi - 5. folis

- 12. Maij 1719, dom. on. Franz Arch ad computat  
 vrbu 5. fol.

17. Maij 1719 - fuit in full vrbu maculatur papies 15 X  
 fuit 1. hylt conceptu papies - 3. X  
 1. Junij 1719 Ludingus Schellbreum. p. p. vrbu 25 fol -  
 2. Junij on. tenad hylt accepit 1/2 vrbu, 3. vrbu - j. m. p. -  
 vrbu on ipm qd p. vrbu  
 eodem m. mittibile accepit - 1. vrbu -  
 p. libellis cadentibus - 1. fol - 30 X  
 p. vrbu communicantibus Schellbreum - 3. fol -  
 dom. computat hylt fuit ad p. vrbu - 6. fol -  
 p. p. vrbu in vrbu - 18 X  
 16. Junij p. 2. m. vrbu hylt. accepit 4. fol - 4. fol -  
 - 9. Julij dadi pri Leyfrid vrbu ad dom. b. inclusive  
 8. capitella p vrbu - intersatq. mamali

~~Vinda vendita <sup>M</sup>er Junij, 1719  
 Christoph. proff, murarij accepit - j. sm - 6. ms  
 m. val. fink accepit j. sm, 4. Rthl - 3. ms  
 - 2. Rthl - 1. ms  
 faber lign. Putsenbac. accepit j. sm, j. ms  
 m. Andr. Schmidt, arifgehorb. adu accepit  
 j. Rthl - 2. ms - 1. Rthl -~~

~~für 2. Rthl zu geben zu spinnung u. zu dach  
 9. Rthl - 2. Rthl - 13 Aug. 1719  
 für 3. Rthl für den  
 für 2. Rthl für den  
 für 2. Rthl für den  
 8 Rthl zu geben~~

mas: Inter Herrn Capitain Brand von Belgrad nach Orsova abgeschicket worden/ hoffte man unter göttlichen Beystand bey nicht erfolgendem Frieden die Conquelen merklich zu erweitern/ zu dessen Behuf 3. Brücken über die Donau/ eine zu Rubin bey Semendria/ die andere zu Orsova/ und die dritte bey Belgrad geschlagen wurden

Den 8. Junii langeten des Prinzen Eugenii von Savoyen Hoch - Fürstl. Durchl. unter Lösung der Stücken von denen Kriegs - Schiffen und der Bestung an/ und wurden bey der Aussteigung aus dem Schiff von der anwesenden Generalität/ wie auch von der im Gewehr gestandenen Besatzung und Burgerchaft auff's stattlichste empfangen. Diese letztere war das erstemal dabey mit ihrer neuen Fahne [auf deren einer Seite das Bildnuß der Jungfrauen Maria/ als des Königreichs Hungarn Patronin/ und auf der andern das Kaiserliche Wapen zu sehen] erschienen/ so den 29. May erst geweyhet worden war. Ihro Hoch - Fürstl. Durchl. haben hierauff die Bestung mit großem Vergnügen in Augenschein genommen/ und sich sofort zur Kaiserl. Haupt - Armee nach Semlin verfüget/ von wannen sie sich den 14. besagten Monats bis über Semendria begeben/ und die an der Donau/ wie auch längst der Morava befindliche Posten visitiret/ bey welcher Gelegenheit sie ohnweit der Brücken über die Morava die beyde Kaiserl. H. Herrn Borsse afftere / Grafen von Wirmond und Herrn von Thalman angetroffen/ sich mit denselben gegen die Kaiserl. Donau - Brücke begeben/ und allda einige Stunden unterredet/ welschemnach sie auff beschehene Conferens mit dem im Barmat commandirenden General der Cavallerie/ Grafen von Mercy den 16. dito zurück gefeheret da indessen der unsern zu Orsova/ der alldortigen Fiskus/ wie auch zu Panzova angefangene neue Fortificationes eifrig fortgesetzt wurden.

Den 30. Jun. langten 2. Thur - Sächsische Regimenter zu Fuß in dem Lager bey Semlin an/ welschem den 7. Jul. das Tur - akier - Regiment zur Verstärkung der Kaiserl. Armee nachgezogen.

Dem sey aber wie ihm wolle/ so wurde doch zu gleicher

Merg hat 31. Tag.

Nöthige Haushaltungs - Berichtigungen im Merg.

In diesem Monat kan man das Feld zum Türken / auch säen und pflanzen/ Neben schneiden/ Baum versehen die Weiden beschneiden / den ersten Wein ablassen/ Holz fällen: alles bey wachsendem Mond. Gersten/ Erbsen/ Zwicklen/ ic. soll auff Benedicti gesäet werden: die Erbsen 3. oder 4. Tag vor oder nach dem neuen Mond. Was mit Erbsen nicht besäet werden kan/ soll mit Weizen/ Linsen und dergleichen besäet werden. So kan man auch in diesem Viertel säen/ Artischocken/ Cartufflen/ Pastinaken/ Cicori/ Kerffel/ Spinat/ Mangold. Im Vollmond/ Knoblauch/ Breitlauch/ Blumenkohl/ Zuckererbsen/ weiße Bohnen/ Seleri/ Monat - Rettig.

focht/ wie man einen Brey kocht/ vor 2. Pfennige Grünspan daran geworffen/ das ist die rechte Waldsalbe.

Eine Salbe / so ein Mensch erkrummt / daß man meynt es sey ihm angethan.

Nimm Meisterwurz und Haufwurz solche zwen Stück zur Salben gemacht/ und damit die Glieder überzwerch geschmieret/ es hilft zur Kund.

S: ein Mensch rothe hitzige Augen hat. Ducian in frisch Brunnenwasser gelegt/ die Augen damit wobl ausgewaschen/ des Abends ein Leinwand in Eser - Oel gedunckt und auff die Augen gelegt/ benimmt die Hitze der Augen.

Ein bewährtes Mittel der Wurm zu vertreiben.